



Waschhalle von Autohaus vollständig ausgebrannt.

Datum:	Sonntag, 31. Oktober. 2010 um 0.34 Uhr	Alarmstichwort: Dachstuhlbrand
Kategorie:	Mittel,- Großbrandbrand	
Einsatzort:	Neubulach, Calwer Str.	Einsatzende: gegen 03.40 Uhr

Alarmierte Einheiten:					
Abteilungen:	Neubulach	Liebelsberg	Oberhaugstett	Führungsgruppe	FF Calw
Fahrzeuge:	HLF 20/16, KEFT TLF 16/24	LF 8/6	LF8/6	MZW	Drehleiter DLK 23/12
Einsatzkräfte:	18	18	18	6	3
Weitere Einsatzkräfte:	Zentrale Atemschutzwerkstatt Calmbach, Polizei, Johanniter mit 1 RTW DRK Bereitschaft Neubulach mit 1 KTW.				

Kurzbericht:

In der Waschhalle eines Neubulacher Autohauses brach gegen 0.30 Uhr ein Brand aus. Beim Eintreffen der Feuerwehr war die Waschhalle bereits im Vollbrand. Die Brandbekämpfung begann von der Vorderseite mit zwei C-Rohren an der Waschhalle und der Werkstatthalle. In der Folge wurden zwei weitere C-Rohre zur Rückseite des Gebäudes in Stellung gebracht um die Brandbekämpfung zu verstärken.

Es galt eine Brandausbreitung in der Werkstatthalle, in der mehrere Fahrzeuge standen, und an ein direkt angebautes Wohn- und Geschäftshaus zu vermeiden. Die Führungsgruppe unterstützte die Einsatzleitung und führte die zentrale Atemschutzüberwachung durch.

Die Überlandbrandhilfe aus Calw unterstützten die Löscharbeiten mit der Drehleiter. Die Zentrale Atemschutzwerkstatt wurde ebenfalls alarmiert und lieferte volle Atemschutzflaschen.

Die Brandursache ist nach Polizeiangaben vermutlich Brandstiftung. Die Polizei ermittelt in alle Richtungen.

Bildmaterial: FF Neubulach

